

Gesundheitsförderung im Stadtteil

Fokustagung: Jugendliche



06. Februar 2009

Landesvereinigung für Gesundheit Bremen e.V.

Abstract

Was läuft zum Thema Gesundheitsförderung? Gedanken aus Sicht der suchtpreventiven Stadtteilarbeit

Liane Adam

In diesem Beitrag wird das „Suchtpreventive Stadtteilprojekt Mitte/Östliche Vorstadt“ vorgestellt, dessen Grundlage eine langfristige Zusammenarbeit zwischen dem Ortsamt Mitte/Östliche Vorstadt und dem Landesinstitut für Schule/Gesundheit und Suchtprävention mit einem Netz von freien Träger ist. Das Projekt wurde 2002 mit einem Sonderpreis im Wettbewerb für „Vorbildliche Strategien Kommunalen Suchtprävention“ ausgezeichnet und hat viele ganz praktische Ergebnisse und Materialien hervorgebracht. Ausgehend von der Bedeutung einer solchen Stadtteilkooperation für Suchtprävention und im weiteren Sinne für Gesundheitsförderung werden exemplarisch Strukturen, einige praktische Vorhaben und Erfahrungen aus langjähriger Kooperationsarbeit vorgestellt.

Ansprechpartnerinnen für das Projekt sind: Heike Blanck, Ortsamt Mitte/Östlichen Vorstadt und Liane Adam, LIS/Gesundheit und Suchtprävention.

Referentin Liane Adam,

Liane Adam ist Referentin im LIS/Gesundheit und Suchtprävention und dort langjährig für den Bereich Mitte/Östliche Vorstadt zuständig. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind neben der Stadtteilarbeit Projekte zu Lebenskompetenzförderung, Bewegung und Erlebnispädagogik für Jugendliche und entsprechende Fortbildungen für Lehrkräfte und Eltern. Aktuell betreut sie die Projekte: „Lebenskünstler/innen - Auf dem Weg zu Traumfrau oder Supermann?“ und „Design your life - oder alles Schicksal?“.

Kontakt

Liane Adam, Landesinstitut für Schule, Gesundheit und Prävention, Große Weidestr. 4-16, 28195 Bremen, Tel.: 0421 – 361 16051, ladam@lis.bremen.de, www.lis.bremen.de